

JACKE



MODELL 14



JACKE • SILKHAIR PRINT + SILKHAIR

Größe 110/116 und 122/128

Die Angaben für Größe 122/128 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa Qualität „Silkhair Print“ (70% Mohair, 30% Seide, LL = 420 m/50 g), ca. **100 (150) g** Gelb/Mint/Mauve/Taupe (**Fb 310**) und „Silkhair“ (70% Mohair, 30% Seide, LL = 210 m/25 g), je ca. **50 (75) g** Hellblau (**Fb 42**), Hellgrün (**Fb 54**), Mint (**Fb 53**), Blasslila (**Fb 59**) und Flieder (**Fb 36**), Stricknadeln Nr. 5.

Die Jacke wird doppelfädig gestr.!

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Streifenfolge: 10 (12) R Hellblau, 12 R Gelb/Mint/Mauve/Taupe, 10 (12) R Hellgrün, 12 R Gelb/Mint/Mauve/Taupe, 10 (12) R Mint, 12 R Gelb/Mint/

Mauve/Taupe, 10 (12) R Blasslila, 12 R Gelb/Mint/Mauve/Taupe, 10 (12) R Flieder, 6 R Gelb/Mint/Mauve/Taupe = 104 (112) R.

Patentm: In der Hinr die 1.- 3. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinten führen und fest anziehen, am Ende der R die letzten 3 M re str. In der Rückr die 1.- 3. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vorne führen und fest anziehen, am Ende der R die letzten 3 M li str.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 18 M und 25 R = 10 x 10 cm.

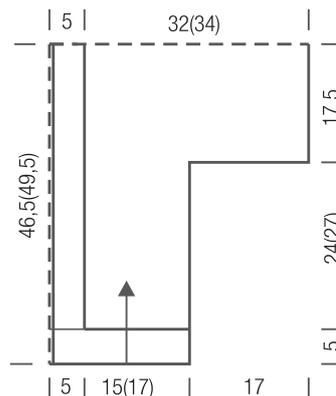
Linkes Vorderteil: 37 (41) M doppelfädig mit Nadeln Nr. 5 in Gelb/Mint/Mauve/Taupe im doppelten Kreuzansschlag anschlagen und im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: 3 Patentm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wd., 1 M re, Randm. Nach 12 R nach Streifenfolge weiterstr. und in der 1. Hinr M wie folgt einteilen: Randm, 23 (27) M glatt re, 10 M Rippenmuster, 3 Patentm. In 29 (32) cm Gesamthöhe für den Ärmel am rechten Rand 1 x 30 M dazu anschlagen = 67 (71) M. In 46,5 (49,5) cm Gesamthöhe, bzw. nach 104 (112) R Streifenfolge M stilllegen, dabei die je 13 Blendenm separat stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb.

Rückenteil: Die stillgelegten je 54 (58) M beider Vorderteile wieder in Arbeit nehmen und dazwischen für den rückw. Halsausschnitt 26 M dazu anschlagen = 134 (142) M. Glatt re über alle M und nach Streifenfolge in umgekehrter Reihenfolge str. Nach ca. 17,5 cm 1 x 30 M beids. abk. = 74 (82) M. Nach Beendigung der Streifenfolge in Gelb/Mint/Mauve/Taupe im Rippenmuster str., dabei in der Hinr M wie folgt einteilen: Randm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wd., 2 M re, 1 M li, Randm. Nach 12 R in der Rückr 4fädig re abk.

Fertigstellung: Die je 13 stillgelegten M der Blende wieder in Arbeit nehmen und in Gelb/Mint/Mauve/Taupe doppelfädig das Rippenmuster noch 30 R str. M stilllegen. 2. Blende ebenso str. Die stillgelegten je 13

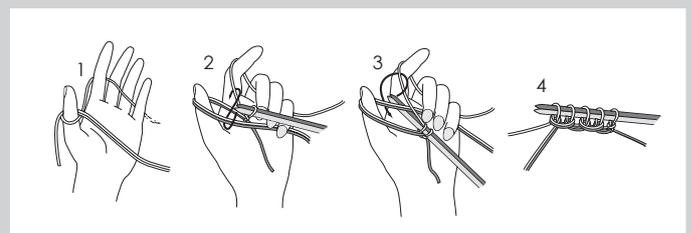
M beider Blenden im Maschenstich miteinander verbinden. Blende in den rückw. Halsausschnitt nähen. Aus den Ärmelrändern je ca. 47 M in Gelb/Mint/Mauve/Taupe doppelfädig auffassen. Mit Nadeln Nr. 5 1 Rückr linke M str., dabei gleichmäßig verteilt 13 M abn = 34 M. Im Rippenmuster 12 R str., dann in der Rückr 4fädig alle M re abk. Seiten- und Ärmelnähte schließen.



KREUZANSCHLAG MIT DOPPELTEM FADEN

Ausführung: Den vom Knäuel kommenden einfachen Faden wie beim einfachen Anschlag um den kleinen Finger und Zeigefinger der linken Hand führen, dann weiter von vorn nach hinten um den Daumen leiten und doppelt legen – der doppelte Faden sollte reichlich 2x so lang sein wie der Anschlagrand werden soll. Der Endfaden läuft also nach rechts aus der linken Hand, wird dann doppelt gelegt und wieder zurück in die linke Hand um den Daumen geführt. Das Fadenende hängt zwischen Daumen und Zeigefinger nach links außen, siehe Abbildung 1. Nun eine Anfangsschlinge ausführen, dabei mit der Nadel unter der nun entstandenen Daumenschlinge durchfahren und den vom Zeigefinger kommenden Faden durchholen – die Anfangsschlinge umfasst den doppelten Faden. Dann die Schlinge vom Daumen nehmen und die Anfangsschlinge festziehen. Der vom Knäuel kommende einfache Faden führt immer noch um den Zeigefinger der linken Hand zur Nadel. Nun den doppelten Faden von außen nach innen um den Daumen der linken Hand schlingen, siehe Abbildung 2, dabei die Anfangsschlinge auf der Nadel mit der rechten Hand festhalten. Jetzt den Faden 1x um den doppelt gelegten Faden vor dem Daumen durchholen, siehe Abbildung 3, doppelte Fadenschlinge vom Daumen nehmen, doppelten Faden festziehen, dann den doppelten Faden von innen nach außen um den Daumen schlingen und den vom

Knäuel kommenden Faden unter dem doppelten Faden hinter dem Daumen durchholen, siehe Abbildung 3. Die doppelte Fadenschlinge wieder vom Daumen nehmen und doppelten Faden festziehen. So bilden sich die Maschen mit dem einfachen Faden, der im Wechsel 1x um den außen liegenden und 1x um den innen liegenden doppelten Faden durchgeholt wird – die doppelten Fadenschlingen legen sich stets um 2 Maschen, siehe Abbildung 4. Sie zeigt einige Maschen des Anschlags. In dieser Weise fortfahren, bis alle notwendigen Maschen angeschlagen sind.



JACKE

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche
R = Reihe
Rd = Runde(n)
U = Umschlag
LL = Lauflänge
Fb = Farbe

lt. = laut
li = links
re = rechts
str. = stricken
zusstr. = zusammenstricken
arb. = arbeiten

abk. = abketten
abn. = abnehmen
abw. = abwechselnd
beids. = beidseitig
mittl. = mittlere
zun. = zunehmen

restl. = restliche(n)
folg. = folgende(n)
insg. = insgesamt
Luftm = Luftmasche
fe M = feste Masche
Stb = Stäbchen